

CRYOBANK®

CRYO80-Reihe

Verwendungszweck

Ein Stammhaltungssystem zur Langzeitlagerung von Mikroorganismen bei niedrigen Temperaturen. Jedes Röhrchen der CRYOBANK® enthält 25 chemisch behandelte Glaskügelchen zur Lagerung von 25 identischen Kulturen. Eine große Anzahl verschiedener Stämme kann auf diese Weise platzsparend in einem Gefrierschrank gelagert werden. Bei Entnahme eines einzelnen Kügelchens und Ausstreichen auf einem festen Medium kann der entsprechende Mikroorganismus rekultiviert werden. Ein Auftauen der Kügelchen im Röhrchen wird durch Verwendung des CRYOBLOCKS verhindert.

Packungsinhalt

80 x 2 mL-Kunststoffröhrchen mit 1 mL hypertonischer Cryo-Konservierungslösung und 25 chemisch behandelte Glasperlen zur Adhäsion der Mikroorganismen.

Produktpalette

CRYO80/R	80 Cryoröhrchen mit roten Perlen
CRYO80/B	80 Cryoröhrchen mit blauen Perlen
CRYO80/Y	80 Cryoröhrchen mit gelben Perlen
CRYO80/G	80 Cryoröhrchen mit grünen Perlen
CRYO80/M	80 Cryoröhrchen (gemischte Farben)
CRYO80/BOX	LEERE CRYOBOX
CRYO/Z	CRYOBLOCK für 18 Röhrchen

Lagerung und Haltbarkeit

Die ungeöffneten Cryoröhrchen in der entsprechenden Verpackung bei 10 bis 25°C bis zum auf der Packung angegebenen Haltbarkeitsdatum lagern. Vor Licht schützen.

Vorsichtsmaßnahmen

Nur zur *In-vitro*-Diagnostik. Die Schutzmaßnahmen für den Umgang mit potenziell infektiösem Material beachten und nur unter sterilen Bedingungen arbeiten. Nur von geschultem Laborpersonal durchzuführen. Den Abfall des potenziell infektiösen Materials vor der Entsorgung autoklavieren. Bitte das Sicherheitsdatenblatt beachten.

Zusätzlich benötigte Materialien

Mikrobiologische Instrumente wie Impfösen, MAST® Kulturmedien, Pinzetten, Tupfer, Autoklaven und Brutschränke sowie serologische und biochemische Reagenzien und Zusätze wie z.B. Blut.

Testdurchführung Stammhaltung

1. Mit einem wasserfesten Stift das Cryoröhrchen mit der Bezeichnung des zu lagernden Stammes beschriften.
2. Das CRYOBANK®-Cryoröhrchen mit Kolonien einer frischen Reinkultur entsprechend einer McFarland-Dichte von 3 bis 4 animpfen.
3. Das Cryoröhrchen gut verschließen und vorsichtig schütteln, um den Organismus gut im Cryomedium zu verteilen.
4. Mit einer sterilen Pipette so viel Cryomedium wie möglich abziehen. Das Röhrchen wieder fest verschließen.
5. Das beimpfte Cryoröhrchen in einem Gefrierschrank bei Temperaturen von minus 60 bis minus 80°C lagern. Die Organismen können auch bei minus 20°C gelagert werden (siehe, Limitierungen unten).
6. Angaben zum Röhrcheninhalt können auf dem Raster des Deckels eingetragen werden. Zusätzlich ist genug Platz auf der Box, um diese individuell zu kennzeichnen.

Rekultivierung eines Mikroorganismus

Das Cryoröhrchen aus dem Gefrierschrank entnehmen.

Das Röhrchen sollte dabei nicht auftauen. Wenn mehrere Cryoröhrchen gleichzeitig bearbeitet werden, kann durch Einsatz des CRYOBLOCKS das Auftauen verhindert werden.

1. Das Cryoröhrchen öffnen und mit einer sterilen Nadel oder Pinzette eine Kügelchen herausholen.
2. Das Kügelchen sofort in ein geeignetes, flüssiges Medium geben oder auf die Oberfläche eines geeigneten Agarmediums ausstreichen. Unter geeigneten Bedingungen inkubieren.
3. Das Kügelchen entsprechend den Sicherheitsvorschriften entsorgen.
4. Das Cryoröhrchen wieder verschließen und in den Gefrierschrank zurückstellen.

Limitierungen

Die optimale Lagertemperatur beträgt minus 70°C. Eine Rekultivierungsstudie über die Wiederfindungsrate von Organismen nach Lagerung bei minus 20°C und minus 70°C ist auf Anfrage erhältlich.

Zur Rekultivierung sollten keine selektiven Medien verwendet werden.

Qualitätskontrolle

Das Cryomedium auf Trübung überprüfen. Wenn es trüb ist, das Produkt nicht einsetzen.

Referenz

Bibliographie auf Anfrage erhältlich.